

# IDEEN ZUR AUTOFREIEN STADT

Hier sind eure Ideen, Gedanken und Visionen für eine autofreie Stadt:

Ich fände es gut, wenn die Bereiche, wie Parkplätze für Grünanlagen, wie Schrebergärten genutzt werden würden. So würde nicht nur die Luftqualität verbessert werden, sondern auch der Zusammenhalt der Bürger und die Artenvielfalt gestärkt werden. Die Straßen könnten als Fahrradwege genutzt werden. Es gäbe mehr Platz für Freizeit und man könnte die Corona-Regeln besser einhalten. Der Ertrag der Schrebergärten kann dann auf einem Markt angeboten werden, so werden die Kosten der Gärten gedeckt und es gäbe keine Fahrtwege für das Gemüse. Der Überschuss kann an soziale Projekte weitergegeben werden. Auch können Spielplätze oder Gewässer entstehen. Es würden so verschiedene Schul- und Kindergartenprojekte ermöglicht werden, was das Lernen spannender und interessanter gestalten würde. Wer möchte kann sich so einfach für den Klimaschutz engagieren!

Ludwig Steidl

“

Eine Autofreie Stadt wäre eine völlig andere Stadt als die, die wir kennen. Ich stelle sie mir mit viel mehr Feldern, Parks, Seen und Flüssen vor. Auf jeden Fall würde mehr Landwirtschaft betrieben werden. Menschen würden sich viel leichter kennenlernen und so Freundschaften schließen, da sie in öffentlichen Verkehrsmitteln andauernd auf neue Menschen treffen würden. Insgesamt würde es auch der ganzen Umwelt viel besser gehen und so würde auch mehr erneuerbare Energie hergestellt werden können.

Inés Kath Cruz

Für mich wäre es gut, weil ich einen sichereren Schulweg hätte, die Luft in der ganzen Stadt besser wäre und ich mich darüber freuen und mich engagieren würde.

Paula Egger

Ich müsste keine Angst mehr haben, dass mein kleines Geschwisterkind auf die Straße rennt.

Andrea Zitterbart

Ich würde viele grüne Flächen schaffen mit Brunnen und Sitzgelegenheiten als Treffpunkt für Jugendliche. Mehr Platz für alle zum laufen, spielen, sich unterhalten. Viele Fahrradstrecken hinein in die Stadt.

Laura Cicala

Ich würde in Tiefgaragen Skateplätze bauen, auf Kreisverkehren kleine Liegewiesen mit Palmen und Sand machen und in Parkhäusern für jeden der keinen Garten hat ein Paar Gärten anpflanzen. Zwischen zwei Ampeln würde ich Hängematten spannen und auf Dächern (von Häusern) Hochbeete bauen wo jeder der möchte was anpflanzen kann. :)

Hannah Müller



# IDEEN ZUR AUTOFREIEN STADT

Ich würde zum Beispiel auf Parkplätzen am Straßenrand eine Art Flohmarkt machen. In den Tiefgaragen, die vom Wetter beschützt sind, würde ich Unterkünfte (Notunterkünfte) für Bedürftige bauen, die dort vor allem für den Winter einen guten Unterschlupf finden können. Die Straßen würde ich für Spiel & Spaß freigeben, also, sodass man zum Beispiel Street Soccer spielen kann oder einfach ein Skaterparkour absolvieren kann. Parkplätze, wie die vor Supermärkten, wären ideal für Events, wie ein kleines Konzert oder für ein Jubiläum, was man draußen feiern kann, dies ist dann aber eher für die wärmeren Monate geeignet. In den Wintermonaten könnte man zum Beispiel eine Schlittschuhbahn aus Parkplatz und Co machen. Parkhäuser kann man für Fahrräder nutzen oder eine Art Messe drinnen halten. Das wären so meine Ideen...

Paula Karpinski

Am besten fände ich es wenn man viele große und hohe Bäume pflanzt. Auf die kann man dann super Baumhäuser bauen. Oder zum Beispiel auch Klettergerüste mit Rutschen. Vielleicht könnten darin auch ganze Umweltfreundliche Städte entstehen. MIT DER LIANE ZUR SCHULE!!! Und das ganze hätte sogar noch den Nebeneffekt, dass die Bäume gut für die Umwelt sind. Also ich würde das Haus mit Dachterrasse und Rutsche in den See!

Ronja Buche

Auf Parkplätze Bäume pflanzen. Ampeln und Verkehrszeichen für einen guten Zweck versteigern :D

Anonym

Ich würde den Platz zum spielen mit meinem Hund, für einen Kletterpark, einen Trampolinpark, eine Imkerwiese für Hobby-Imker oder für Fahrradwege benutzen

Paula Seifert

Da ich am Hang wohne würde ich im Winter die Straße ins Dorf zur Rodelstrecke machen und den Marktplatz zur Schlittschuhbahn umfunktionieren. Außerdem würde ich den Asphalt der Parkflächen wegmachen und dort richtige Parkanlagen mit vielen Bäumen, Wiesen und Tieren anlegen.

Julian Wecklein

„Ich würde, wenn es in einer Stadt freie Straßen oder freien Platz gäbe, viele Bäume pflanzen und in jene dann Baumhäuser bauen, welche nur zu verschiedenen Tier- und Umweltschutz- Arbeiten genutzt werden dürfen, so würden sich bestimmt ein paar mehr Menschen für Aktionen wie diese engagieren und somit auch mehr für die Umwelt tun.“

Cornelius Rauscher

